

Loslassen heißt neu anfangen

Von AnnaKyoyama

Kapitel 3: Wetteinsatz

"Ehy, ich habe mich für dich eingesetzt" beschwert sich Pierre welchen ich entschuldigend anschau. "Komm schon hab ein Herz, der arme verhungert sonst" entschuldige ich mich bei ihm. "Ihr seid alles gemeine Leute aber Lou hier..." er deutet mit dem Löffel auf mich "Lou hat ein Herz" er nimmt die Schale und hat diese innerhalb von 2 vollen Löffeln geleert. Mit großen Augen schaue ich ihn an. "Mal was anderes wo lässt du das" ich deute an ihm herunter und er stemmt die Hände in die Hüften und streckt die Brust raus. Die Pose erinnert etwas an Superman. Ich muss mir ein Lachen verkneifen "Was wird das" fragt Max. "Na wer Bestleistungen erzielt muss such ordentlich Essen" erklärt der Lockenkopf. "Oh Gott, das kann sich ja keiner mit anhören" beschwert sich Esteban und die anderen schütteln nur den Kopf "Also ich sehe dich, wenn überhaupt nur im Rückspiegel" meint Max und bekommt von allen am Tisch verächtliches Schnauben. "Wer hat dich eigentlich eingeladen hier am Tisch zu sitzen" stöhnt Lando. "Also eigentlich die beiden" Max zeigt auf mich und Sebastian welcher nur resignierend den Kopf schüttelt. "Lou dein Ernst? Er ist Konkurrenz" beschert sich der Lockenkopf. Kurz überlege ich. "Also eigentlich seid ihr doch alle Konkurrenten von Basti" ich deute auf Sebastian welcher kurz von seinem Handy hochschaut. Schweigen. Zufrieden lehne ich mich in Stuhl zurück. "Naja im Grunde hat sie recht" stimmt Esteban mir zu. "Also ich bin kein Konkurrent, dafür fahre ich zu weit vorn" ist Max überheblich zu hören. Erneut erntet seine Aussage Misstrauen am Tisch. "sag mal hörst du dir selbst zu?" kommentiert Pierre seine Aussage. "Viele Freunde machst du dir damit nicht" grinse ich. "Komm wir gehen und lassen ihn einfach hier" grinst Sebastian und steht auf was wir ihm gleichtun. Sebastian bringt das Tablett weg und auch die anderen schieben die Tablett in den Wagen wären ich bereits raus gehe. Ich lehne mich an die Wand und schließe einen Moment die Augen und genieße die Sonne und die Ruhe.

"Und was habt ihr mich geplant?" fragt Pierre welcher bereits rausgekommen ist. "Wo sind die anderen?" frage ich verwundert. Er jedoch zuckt mit den Schultern. "Ich weiß es ehrlich gesagt nicht. Ich bin nur Begleitung wie du weißt" antworte ich auf seine Frage. "Warum eigentlich?" neugierig schaut er zu mir. Noch bevor ich etwas antworten kann, kommt die Bande nach Draußen. "Dich wird man echt nicht los. Such dir neue Freude" sagt Lando und versucht Max weg zu schubsen. Ich beobachte die Männer dabei und kann nur den Kopf schütteln. "Ihr werdet echt nur 12 und wachst nur noch" Yuki, welcher sich eher zurück hält lacht einmal. "Naja das mit dem Wachsen ist so eine Sache" entschuldigend blicke ich zu ihm. "Sorry, aber" ich stelle mich neben ihn. "Wir sind gleichgroß" grinse ich den Japaner an. "Das tröstet mit nur bedingt"

Pierre tritt zwischen uns und legt seine Arme um unsere Schultern. "Meine kleinen Hobbits" er bekommt von mir einen Boxer in die Seite. "Nicht so frech" drohe ich ihm gespielt. Yuki jedoch winkt nur ab. "Leute ich habe noch was vor. Ich bin weg" damit verschwindet er aus unserem Blickfeld. "Also ich hätte die Play Station dabei" schlägt Esteban indirekt vor. "Dafür bin ich zu alt" winkt Sebastian direkt ab. "So alt bist du gar nicht. Was ist mit euch?" fragt Esteban weiter und schaut auch mich dabei an. Bevor ich verneinen kann, mischt sich Sebastian ein "Geh du mal, und ihr passt auf sie auf" verlangt er. "Ich bin alt genug auf mich selbst aufzupassen" beschwere ich mich. "Du verläufst dich nur wieder" fällt mir Pierre in den Rücken. "Ehy!" beschwere ich mich auch bei ihm. "Wir sind doch alle im selben Hotel. Also gegen 6 bei mir? Zimmer 246?" fragt Esteban und die anderen nicken zustimmend. "Ok ich stelle die Playsi und ihr bringt den Rest mit. Bis später" und der nächste ist weg. "Ich besorge was zu trinken, Lou was trinkst du denn? ich besorg Wasser und Cola" meint Max. "Klingt gut" damit ist such Max verschwunden. Übrigbleiben, Pierre, Sebastian, Lando und ich. "Dann würde ich sagen fahren wie zum Hotel und treffen uns dann später bei Esteban. Ich kann dich nachher vom Zimmer abholen dann gehen wir zusammen zu Esteban" schlägt der blonde Man neben mir vor. "So kommst du wenigstens an" grinst Sebastian. "Ihr müsst mich ja für extrem umorientiert halten". "Also ich, glaube an dich" bestätigt mich Lando. "Danke sehr, komm lass uns gehen" ich hacke mich bei ihm ein und wir gehen, gefolgt von den anderen, zu den Shuttle.

Lando lässt mir den Platz am Fenster und setzt dich neben mich. Vor uns sitzen Pierre und Esteban, und Basti hat sich zu den anderen älteren Fahrern gesellt. Kimi fährt auch schon ewig hat er erzählt. Pierres Kopf erscheint über den Sitzen. "Also wann soll ich dich abholen?" fragt er an mich gerichtet. "Mh kurz vor 6 müsste passen" zufrieden nickt er mir zu und es macht sich ein angenehmes Gefühl in mir breit. Der Bus setzt sich in Bewegung und der blonde Mann setzt sich wieder. Ich atme einmal durch, um meinen Puls zu beruhigen. Was ist den los mit mir. "Haben wir nun die ganze Saison das Vergnügen?" fragt Lando an mich gerichtet. "Ja, mal schauen, wie lange ich es mit euch aushalte. Aber es ist der Plan das ich die Saison über als Maskottchen fungiere" beantworte ich seine Frage. Er nickt und hält mir sein Handy hin "Das ist cool. Maskottchen sind immer gut. Hier gib mal deine Nummer" verlangt er. Ich nehme das Handy und tippe die Nummer ein. "Respekt. Lando wie hast du das geschafft?" fragt Esteban der mit Pierre über die Sitze lugt. "Mein Charme, dem kann niemand widerstehen " grinst er mit wackelnden Augenbrauen. Kopfschüttelnd gebe ich ihm das Handy zurück. "Wer sagt das die Nummer richtig ist?" frage ich und zwinkre Pierre und Esteban zu. Das Klingeln meines Handys lässt mich zusammenzucken. "Ha, es ist die richtige. Wobei so ein Gespräch mit einem dicken Trucker wäre, sicher nett" überlegt Lando. "Oh entschuldige das es die richtige ist und ich dir die Konversation mit einem Trucker vermiest habe" entschuldige ich mich bei dem Mann neben mir. Er reicht Pierre das Handy. "Ich habe für all meine Kontakte ein Kontaktbild mit der Person also kommen sie her Frau Lou" kopfschüttelnd rutsche ich an ihn ran wären Pierre ein Foto von uns macht und Lando das Handy zurückgibt. "So ich erstelle eine Gruppe mit uns allen dann kann man sich dort kurzfristig verabreden oder klären ob man denselben Flug zum Rennen hat etc. wenn das ok ist" wendet er sich am Ende an mich. "Genehmigt" antworte ich kurz angebunden und Lando tippt auf dem Handy herum. Mein Blick geht aus dem Fenster und ich jage meinen Gedanken nach. Ich habe noch nie solch offenen Menschen kennengelernt wie diese Bande hier. Vielleicht war es doch gut, dass ich mitgefahren bin.

"Sag mal welches Zimmer hast du eigentlich?" fragt mich Pierre wären wir auf den Fahrstuhl warten. "184, verlauf dich nicht" grinse ich ihn an. "Ich gebe mir Mühe" antwortet er nur.

Im Zimmer angekommen ziehe ich mich zunächst um. Ein einfaches rotes Shirt und eine Sport Leggings sollten reichen. Meine Harre befreie ich aus dem Zopf und schüttele sie nur kurz auf. Ich nehme mein Handy und es sind bereits die ersten Nachrichten in der Gruppe welche Lando erstellt hat. Ich speichere sie nacheinander ins Handy und bleibe bei Pierres Kontakt hängen. Etwas zu lange bleibe ich an seinem Bild hängen. Er ist allein zu sehen, wie er auf einem Sofa sitzt und einen Play Station Controller in der Hand hat. Er grinst breit in die Kamera und er sieht schon verdammt gut aus. Schnell speichere ich ihn ein und lese die paar Nachrichten, in welchen sich Max und Lando bereits gegenseitig fertig machen. Kopfschüttelnd schließe ich den Chat und schreibe meiner besten Freundin eine Nachricht.

Um kurz vor 6 klopft es an der Tür. Ich nehme mein Handy und die schlüsselkarte und öffne Pierre die Tür. Auch er trägt nur eine kurze Stoffhose und ein einfaches Shorts und dazu eine Cap. "es wurde nach einer Begleitung gefragt" sagt er charmant. Kopfschütteln schließe ich die Tür hinter mir. "So orientierungslos bin ich nicht. Also im Hotel" grinse ich. "Mh ich würde nicht drauf wetten" wir gehen zum Treppenhaus und er hält mir die Tür auf. „Komm, wenn man das erste Mal dabei ist, ist es wirklich Überfordernd“ rechtfertige ich mich und wir gehen die Treppe hoch. „Dafür hast du ja nun uns“ höre ich ihn hinter mir grinsen. „Sag mal, dein Akzent. Woher kommst du eigentlich?“ frage ich ihn „Ich komme aus Frankreich, ich gebe mir echt Mühe mit dem Akzent“ beantwortet er meine Frage. Vor Esteban Tür bleibe ich stehen und klopfe. Die Tür wird nur aufgemacht und schnell sprintet er zum Bett auf dem bereits die anderen sitzen. Pierre schließt die Tür und schaut auf die Uhr. "Hatten wir nicht 6 Uhr gesagt" fragt er verwundert. "Die beiden sind erst seit 5 Minuten da und haben direkt angefangen" erklärt Esteban. Auf dem Fernseher ist FIFA zu sehen und ich muss direkt an Nils denken. Wie gern wäre ich nun bei ihm.

"Schiebt euch das Sofa zurecht" meint Esteban und deutet auf ein Sofa in der Ecke. "Alles klar" entgegnet Pierre und geht vor dem Fernseher herum zum Sofa zu kommen. Von Lando und Max kommt ein einvernehmliche "Ehy! geh aus dem Weg" und sie versuchen um Pierre herumzuschauen. "Ach Scheiße alles wegen dir" flucht Lando der ein Gegentor kassiert hat. Max hingegen jubelt und streckt den Controller in die Höhe. "Lou, komm bevor du auch noch angemockert wirst" werde ich von Pierre zu ihm gewunken. Mit schnellen Schritten setze ich mich neben ihn. Da die anderen die Schuhe aus haben ziehe ich meine auch aus und setzte mich im Schneidersitz auf das Sofa. "Ich habe auch andere Spiele dabei, nicht nur FIFA" erklärt Esteban und deutet auf einen Haufen mit Spielhüllen. "Alles gut, FIFA ist okay" Esteban blickt mich überrascht an. "Echt du spielst FIFA?" fragt er. "Naja es geht so" meine ich scheinheilig. Und ob ich FIFA spielen kann Nils hat mich damit angesteckt, aber seit er nicht mehr bei mir ist habe ich es nicht mehr gespielt.

"So ich will auch mal, so schwer kann das nicht sein" wende ich mich in die Runde "Komm wir beide spielen ich lass dir auch eine Chance" meint Max gönnerhaft und reicht mir einen Controller. "Das ist aber lieb" bedanke ich mich scheinheilig. "Also ich

setzte 20€ auf Lou" 20€ werden von Lando auf den Tisch gelegt. "Na gut da geh ich mit 20€ auf Max " auch Esteban legt 20€ auf den Tisch. Es scheint so als wenn die Jungs sich immer messen müssen.

15 Minuten später lege ich zufrieden den Kontroller auf mein Knie. "Ja wohl, ich wusste es. Los her mit dem Einsatz" jubelt Lando zufrieden und hält die ausgestreckte Hand zu Esteban, dieser legt im 20€ in die Hand. " Du hast enttäuscht. Lässt dich von einem Mädchen schlagen Max. nichts für ungut Lou" entschuldigt er sich am Ende bei mir. Zufrieden schaue ich auf den Endspielstand von 4:1. "Schon okay. Und schon hast du nicht mehr eine so große Klappe" ziehe ich Max auf. Dieser lässt sich nach hinten aufs Bett fallen. "Das war unfair, ich habe nicht ernst gespielt" verteidigt er sich. "Okay noch eine Runde?" frage ich ihn herausfordernd. Er winkt hastig ab. "Ne, lass mal. Mir ist die Lust vergangen" Lando hält mir einen 10€ Schein hin. "Wir machen halbe, halbe" "Das ist fair" entgegne ich und klemmen die 10€ hinter meine Handy Hülle. Pierre macht ein Foto vom Spielstand. "Das wird auf ewig dein Untergang sein" grinst er. "Lass uns was anderes spielen" grummelt er vor sich hin.

Die Jungs durchforsten die spiele welche Esteban mitgenommen hat. "Ist alles okay?" werde ich von Pierre gefragt welcher mich fragend ansieht. "Ja alles okay warum fragst du?" versuche ich normal zu antworten. "Naja du wirkst gerade etwas niedergeschlagen" erklärt er und ich zwingt mich ein Lächeln auf. "Es ist alles okay"

"Lass uns doch in Teams spielen" fängt Lando an "Ich spiele mit Lou!" werde ich von ihm sofort 'reserviert'. Mit großen Augen schaue ich ihn an. "Habe ich da auch ein Wort zu sagen?" frage ich und er winkt mich ab. "Nein, nun komm her" er deutet vor sich auf den Boden. "Echt dann lässt du sie noch auf dem Boden sitzen" entgegnet Pierre. "Ist schon okay. Ich habe damit kein Problem" ich setze mich vor Lando auf den Boden. "So wer traut sich?" fragt Lando. "Pierre komm, wir machen die beiden fertig" meint Max und schmeißt dem angesprochenen bereits ein Kontroller zu. "Okay, was ist der Einsatz?" meint Max und schaut uns erwartungsvoll an.

"Das Verlierer Team muss sich morgen, den ganzen Tag um das leibliche wohl des Gewinnerteam kümmern also Frühstück an den Tisch bringen und sowas" schlägt Lando vor. "Ach komm, mach es uns doch nicht so einfach" entgegnet Max und auch Pierre meint das die Idee zu leicht ist. "Tja gewinnt doch erst mal gegen uns" zwinkere ich den beiden zu. Pierre schiebt sich die Capri nach hinten. "Okay du willst Krieg, kannst du haben. Sowas freches direkt am ersten Tag. Unfassbar" schüttelt er den Kopf und es geht an die Team Auswahl.

Das Spiel beginnt und leider erzielen die beiden das erste Tor. "Glück" kommentiert Lando und massiert mir gespielt die Schultern. "Komm schon Lou ich will morgen kein Laufbursche sein" ich mache eine Bewegung wie die Boxer bevor sie in den Ring gehen. "Keine Sorge das habe ich nicht vor. Los gehts"

"Ja man ihr könnt nichts. Ihr Lappen" ruft mein Teamkollege, nachdem das Spiel abgepfiffen wird. Am Ende steht es 6:3 für uns. Esteban klatscht in die Hände und jubelt uns zu. Ich drehe mich zu Lando um welcher mich in eine Umarmung zieht. "Ich wusste das wir das Gewinnen" strahlt er und man könnte fast meinen das er gerade die

WM gewonnen hat. Ich erwidere seine Umarmung kurz bevor er aufsteht und mich auf die Beine zieht. Nun stehen wir vor Pierre und Max, die etwas begossen auf dem Sofa sitzen und sich nach hinten haben fallen lassen. "Also ich möchte morgen früh gerne einen frisch gepressten O-Saft, Kaffee, Brötchen... ach einfach alles. Und du?" grinst er und hat seinen Arm um meine Schulter gelegt. "Ach komm sei ruhig, das war nur Glück. Pierre ist eine Behinderung" verteidigt dich Max. "Ich?" sagt der Angesprochene empört. "Wer bekommt es denn nicht hin mal ein langer Ball zu schlagen. Unglaublich. Das Spiel war von Anfang an verloren" er legt den Controller aufs Bett. "Also ich hatte Spaß" meldet dich Esteban. "Du musst ja Morgen auch nicht Kellner spielen" murren Max. Ich kann mir ein Lachen nicht mehr verkneifen. "Jungs, es ist doch nur ein Spiel" "welches wir überragend gewonnen haben" korrigiert Lando mich. Noch immer liegt sein Arm um meine Schulter. "Ach komm. Das lässt dich leicht sagen, wenn man gewinnt" kommentiert Max etwas genervt. "Du scheinst es nicht gewohnt zu sein zu verlieren" grinsen ich und alle im Raum fangen an zu lachen. Max jedoch funkelt mich regelrecht an. "Warum kannst du das eigentlich so gut?" fragt er und sein Blick ist starr auf mich gerichtet. Ertappt schaue ich ihn an. "ist das wichtig?" Lando setzt sich wieder zurück aufs Bett und nun ruhen die Blicke der anderen auf mir. "Ist das ein Geheimnis? sag doch einfach" verlangt er. „Wahrscheinlich hat ihr Freund sie gezwungen“ grinst Esteban. "Ist doch egal. Ich kann es halt" antworte ich und nehme neben Pierre Platz. "Was ist denn daran so schlimm?" "Vielleicht möchte ich das nicht sagen" meine ich kleinlaut. Ich will nichts über Nils sprechen. Ich kenne die Jungs gerade mal 24 Stunden.

"Mh sehr eigenartig" hat Max das letzte Wort was nun das Fass zum Überlaufen bringt. "Es geht euch nichts an okay" schnell schlüpfe ich in meine Schuhe und stehe auf. "Danke für die Einladung Esteban Wir sehen uns das Morgen" bevor er etwas sagen kann, verschwinde ich aus dem Zimmer. Hinter mir ziehe ich die Tür zu und kann die anderen noch kurz hören, wie sie Max zurechtweisen, aber ich muss zugeben das es mir egal ist. Ich kann nicht über Nils reden es geht nicht. Es war eine dumme Idee mit Sebastian mitzufahren. Frustriert gehe ich zurück in mein Zimmer und lasse mich aufs Bett fallen. Ich greife an die Kette um meinen Hals und spiele mit den beiden Ringen herum welche an der Kette hängen. ich schließe die Augen und merke die Trauer in mir aufsteigen.